Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Franz Xaver Geisenhofer

Stand: 19.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Franz Xaver Geisenhofer

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese München und Freising

* 6. Oktober 1887, # 17. Juli 1948

29.6.1911 Priesterweihe,

8.7.1911 Aushilfspriester in Irschenberg,

4.10.1911 Hilfspriester in Salzburghofen,

21.1.1913 Koadjutor in Salzburghofen,

2.4.1913 aus Gesundheitsrücksichten enthoben,

1.2.1915 Nißl' Benefiziums-Verweser in Altomünster,

15.12.1925 Chorregent bei Heilig Kreuz in München-Giesing,

21.10.1932 Chorregent bei Sankt Rupert in München,

1.5.1935 Lehrer für Choral, Kirchengesang und Musik an den Erzbischöflichen Seminarien und Domchordirektor in Freising.

Quellen und Literatur:

Schematismus der Geistlichkeit des Erzbistums München und Freising für das Jahr 1936 (Stand vom 1. Februar 1936), München o.J. [1936], S. XX, 253.

Meminisse fratrum. Toten-Chronik des Klerus der Erzdiözese München und Freising (vom 1.1.1926 mit 31.12.1961), München 1962, S. 106.

GND: 1140954008

VIAF: 583715074901581642000 2

Empfohlene Zitierweise: Franz Xaver Geisenhofer, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/23157. Letzter Zugriff am 19.05.2024.